

Termine

Ausschusstermine

Finanzausschuss, am Mittwoch, dem 8. Oktober 2014, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport, am Donnerstag, dem 9. Oktober 2014, um 16.30 Uhr, in Raum 270, Rathaus Dessau.

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Kochstedt, am Dienstag, dem 7. Oktober 2014, um 19.00 Uhr, im Rathaus Kochstedt, Königendorfer Straße 76;

Ortschaftsrat Brambach, am Dienstag, dem 7. Oktober 2014, um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus, Rodlebener Straße 1 d; OT Neeken;

Ortschaftsrat Mühlstedt, am Donnerstag, dem 9. Oktober 2014, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45;

Ortschaftsrat Meinsdorf, am Donnerstag, dem 9. Oktober 2014, um 18.00 Uhr, in der Grundschule Meinsdorf, Lindenplatz 10-14.

Vitrinen informieren über Schwabe

Wann? Donnerstag, 2. Oktober 2014, 11.00 Uhr
Wo? Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau, Askanische Straße 32
Was? Im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte werden zu Ehren von Heinrich Samuel Schwabe zwei Vitrinen aufgestellt, in denen Leben und Werk des Wissenschaftlers vorgestellt werden.

Anlass ist sein 225. Geburtstag am 25. Oktober. Als Besonderheit werden Originale aus seinem Herbarium ausgestellt, die im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte verwahrt werden. Es handelt sich um Pflanzen, die er als Belege für sein Werk „Flora Anhaltina“ sammelte. Da diese Exponate sehr empfindlich sind, werden sie aus konservatorischen Gründen nur zu besonderen Anlässen ausgestellt.

Die Vitrinen sind in Zusammenarbeit mit dem Schwabeverein und der AG Botanik am Museum konzipiert worden. Zur Vorstellung der Vitrinen sind Medienvertreter herzlich eingeladen.

Mitteilungen

Turm vorübergehend geschlossen

Der Turm des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte bleibt wegen Bauarbeiten (Anstrich der Turmfenster) bis zum 23. November 2014 für den Besucherverkehr geschlossen. Eine Turmbesteigung mit dem Besuch der Ausstellung „Ein Gang durch die Erdgeschichte“ wird voraussichtlich wieder ab dem 30. November 2014 möglich sein.

3. Dessau-Roßlauer Gesundheitstag

Am **Mittwoch**, dem **8. Oktober 2014**, findet von 13.00 bis 17.00 Uhr der 3. Dessau-Roßlauer Gesundheitstag statt. Veranstaltungsort ist in diesem Jahr erstmalig das Umweltbundesamt. Die Veranstalter – das Gesundheitsamt der Stadt Dessau-Roßlau in Kooperation mit den ortsansässigen Krankenkassen AOK und Barmer GEK, der Apotheke im Dessau-Center, dem Diakonissenkrankenhaus, der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, der kardiologischen Praxis von Dr. Karin Rybak sowie dem Städtischen Klinikum – freuen sich, diesen Tag dort auszurichten und den Besuchern die Möglichkeit geben zu können, sich umfassend über gesundheitliche Themen zu informieren und beraten zu lassen.

Auch in diesem Jahr konnten wieder hochkarätige Referenten für die Fachvorträge gewonnen werden. Dr. med. Tom Giesler (MediClin Herzzentrum Coswig) referiert ab 14.10 Uhr im Hörsaal des Umweltbundesamtes zur Frage „Herzklappenersatz über den Katheter – eine Option für wen?“. Im Anschluss berichtet Dr. med. Daniel Dobbert (Städtisches Klinikum Dessau) in seinem Vortrag „Das künstliche Gelenk – zurück ins Leben“ über den Ersatz von zerstörten Gelenken durch Prothesen. Unter dem Aspekt „Vorbeugen ist besser als Fallen“ informiert Frau Rasch (Diakonissenkrankenhaus) ab 15.30 Uhr zum Thema Sturzprophylaxe. Weiterführende Beratung dazu erhalten die Besucherinnen und Besucher am Stand der AOK.

Zwischen den Vorträgen stellen die „Drums-Eulen“ in abwechslungsreichen Choreographien das rhythmische Fitnesstraining Drums Alive® vor.

Unterstützt wird diese Veranstaltung von einer Vielzahl von Kooperations- und Aktionspartnern. Diese informieren interessierte Bürgerinnen und Bürger u. a. zu den Themen Fußgesundheit, Hautgesundheit, Herzgesundheit und zur Telemedizin. Wer mehr über seinen eigenen Gesundheitszustand wissen möchte, kann Blutdruck, Blutzucker und Körperfett messen lassen sowie eine Gerinnungswert-Selbstbestimmung (CoaguChek) vornehmen. Des Weiteren ist eine Beratung zur Ernährung möglich.

Begleitbuch zur Ausstellung

Im Stadtarchiv ist noch bis zum 7. November 2014 die Ausstellung „Da kam ein Brief von fremder Hand ...“ – Schicksale von Soldaten aus Dessau und Roßlau im Ersten Weltkrieg zu besichtigen. In der Ausstellung werden Erlebnisse und Schicksale von Teilnehmern des Ersten Weltkrieges aus Dessau-Roßlau dargestellt. Texte aus Feldpostkarten, Feldpostbriefen, Tagebüchern und weitere schriftliche Zeugnisse sowie Fotos, Militärpässe und diverse Sachzeugnisse erinnern an die Betroffenen.

Zur Ausstellung ist ein Begleitbuch erschienen, das die thematischen Schwerpunkte der Exposition aufgreift und vertieft. Auf 80, mit zahlreichen Abbildungen illustrierten Seiten geben Zitate aus Feldpostbriefen und Feldpostkarten sowie aus Tagebüchern und Erinnerungen ein lebendiges sowie authentisches Bild und lassen den Leser an den Hoffnungen, Erlebnissen, Nöten und Leiden der Soldaten teilnehmen.

Das Buch ist zum Preis von 6 Euro im Stadtarchiv Dessau-Roßlau und in den Dessau-Roßlauer Buchhandlungen erhältlich.